

# „Nie waren wir so sinnlich wie heute“

■ Erasures Comeback-Tour  
führt an die Hasenheide

Von Frank König

Trotz oder gerade wegen ihres Namens: Erasure sind nicht mehr aus dem Gedächtnis zu radieren. Sie kehren sogar wieder zurück auf die Konzertbühne. Etliche Jahre sind seit ihrer letzten großen Tour vergangen. Nicht nur in Großbritannien sind Sänger Andy Bell und Soundstrategen Vince Clarke das erfolgreichste Pop-Duo. Mit zwölf Top-20-Hits und ihren Alben sind Erasure auch in Deutschland Stars.

Doch Erasure haben sich auch nach ihrem neunten Album, das bereits schon vor einem Jahr herauskam, mit dem Touren Zeit gelassen. Mit dem Vorgängeralbum von 1994 gingen sie gar nicht erst auf Tour.

Vielleicht tritt das außergewöhnliche Duo auch deshalb nun doch mit dem aktuellen Album und seinen starken Nummern wie etwa „Fingers & Thumbs“ und „Rock Me Gent-

ly“ zu einer großen Tournee an, weil die beiden angeblich noch nie so sehr hinter einem ihrer Werke wie hinter diesem standen. Zumindest deshalb haben sie es einfach „Erasure“ genannt und augenzwinkernd bemerkt, daß sie wohl noch

nie so sinnlich und sexy geklungen haben wie jetzt, was live nun zu belegen wäre.

Nach der letzten Tour gesterte die Aussage von Vince Clarke, daß er niemals mehr touren wolle, durch die Gerücheküche. Ein scheinbar un-



Ein Erfolgsduo kehrt auf die Bühne zurück: Erasure. Mit seinem Partner Vince Clarke eroberte Andy Bell lange Zeit alle Charts.

Foto: Pop-Eye

wichtiges Ereignis änderte seine Meinung: „Wir waren gerade in Kanada, auf einer Promotion-Reise für ein paar Radioprogramme. Und da war dieser eine Shop. Genauer gesagt wars in der Eingangshalle dieses Ladens. Wir gaben da ein

Interview, und dann kamen so sechs oder sieben Jugendliche dazu. Sie hörten einfach ganz neugierig dem Interview zu. Das war beinahe wie live im Radio. Da fragte ein Mädchen plötzlich: Wann touren Ihr mal wieder? Ich sah mich um, schaute in die genauso fragend blickende Gruppe und dachte, oh ja, das beste wäre, auf Tour zu gehen. Danach machten wir tatsächlich einige Akustik-Shows, und es funktionierte ziemlich gut.“

Die Arbeit an „Erasure“ begann übrigens schon kurz nach Veröffentlichung der letzten CD „I Say, I Say, I Say“. Den Großteil der Songs schrieben sie in Dublin. Für den Endmix des Albums sorgte niemand Geringerer als Francois Kervorkian, der schon mit Bands wie Kraftwerk, U2 und Depeche Mode erfolgreich war.

Heute um 21 Uhr treten Erasure, im Rahmen ihrer großen Tiny-Comeback-Tour, live in Huxley's Neuer Welt an der Hasenheide auf.